

# **Ausführungsbestimmungen für den Weiterbildungsstudiengang Certificate of Advanced Studies in Projektmanagement in der Er- wachsenenbildung (CAS PME) der Pädagogischen Hochschule Luzern**

vom 20. Mai 2018

*Der Prorektor Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern,*

gestützt auf Art. 21 Abs. 2 des Studienreglements über die Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern (PH-Weiterbildungsreglement) vom 20. September 2013<sup>1</sup>.

*beschliesst:*

## **I. Allgemeine Bestimmungen**

### **Art. 1 Geltungsbereich**

Die Ausführungsbestimmungen gelten für den Weiterbildungsstudiengang Certificate of Advanced Studies in Projektmanagement in der Erwachsenenbildung (im Folgenden: CAS PME) an der Pädagogischen Hochschule Luzern (im Folgenden: PH Luzern).

### **Art. 2 Umfang des Weiterbildungsstudiengangs**

Der CAS PME umfasst 12.5 ECTS-Punkte.

### **Art. 3 Ziel**

Die Studierenden werden befähigt, Projekte in der Erwachsenenbildung zu initiieren, zu planen, zu leiten, durchzuführen und auszuwerten.

---

<sup>1</sup> SRL Nr. 516b

\* Siehe Tabelle mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

## II. Aufnahme in den Weiterbildungsstudiengang

### Art. 4 *Aufnahmevoraussetzungen*

<sup>1</sup> Die Aufnahme in den CAS PME setzt voraus:

- a. einen Hochschulabschluss (Tertiär A) oder
- b. ein EDK- oder SBFJ-anerkanntes Lehrdiplom oder
- c. einen Abschluss der höheren Berufsbildung (Tertiär B) und mindestens zweijährige Berufserfahrung im Bildungsbereich.

<sup>2</sup> Die Aufnahme in den Weiterbildungsstudiengang CAS PME setzt eine Bestätigung über eine Bildungstätigkeit oder eine Absichtserklärung über eine ab Studienbeginn geplante Praxistätigkeit im Bildungsbereich für die Dauer des Studiums im Umfang von mindestens 40 Stunden voraus.

<sup>3</sup> Bewerberinnen und Bewerber ohne erforderlichen Ausbildungsabschluss können „sur dossier“ aufgenommen werden, wenn sie einen gleichwertigen und zertifizierten Abschluss vorweisen.

### Art. 5 *Studienplatzbeschränkung*

<sup>1</sup> Die Anzahl Studienplätze im CAS PME ist beschränkt.

<sup>2</sup> Haben sich mehr Personen angemeldet als Studienplätze zur Verfügung stehen, wird die Auswahl der Teilnehmenden, welche die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen, nach der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen getroffen.

## III. Studienleistungen

### Art. 6 *Anerkennung von Vorleistungen*

Vorleistungen können auf Gesuch hin an den CAS PME angerechnet werden, wenn sie gleichwertig zu den erforderlichen Studienleistungen des CAS PME der PH Luzern sind. Mindestens 8 ECTS-Punkte müssen an der PH Luzern erbracht werden.

### Art. 7 *Module und Umfang*

<sup>1</sup> Für den angestrebten Abschluss CAS PME muss das Modul «Projektmanagement in Erwachsenenbildung» absolviert werden.

<sup>2</sup> Für den erfolgreichen Abschluss des des Moduls werden 12.5 ECTS-Punkte vergeben.

### Art. 8 *Inhalt und Lehrveranstaltungsformen des Moduls*

Der Inhalt und die Lehrveranstaltungsformen des Moduls sind in der Modulbeschreibung im Anhang festgelegt.

## **Art. 9** *Leistungsnachweise*

Im CAS PME sind folgende Leistungsnachweise zu erbringen:

- a. Projektpräsentation.
- b. Zertifikatsarbeit.

## **Art. 10** *Zertifikatsarbeit*

<sup>1</sup> Die Zertifikatsarbeit besteht aus einer schriftlichen Projektdokumentation.

<sup>2</sup> Sie wird in der Projektgruppe verfasst.

<sup>3</sup> Die Zertifikatsarbeit wird mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. Die Bewertung gilt für jedes Gruppenmitglied.

## **Art. 11** *Präsenzpflicht und Absenzen*

<sup>1</sup> Für die Kontaktveranstaltungen des Moduls besteht eine Präsenzpflicht von 80%.

<sup>2</sup> Wer die Präsenzpflicht aus wichtigen Gründen nicht einhalten kann, hat die Studiengangsleiterin oder den Studiengangsleiter umgehend zu informieren und einen entsprechenden Nachweis zu erbringen (beispielsweise durch ein Arztzeugnis). Liegt ein wichtiger Grund vor, muss die Abwesenheit durch eine Kompensationsleistung ausgeglichen werden.

<sup>3</sup> Besteht kein wichtiger Grund für das Nichteinhalten der Präsenzpflicht, gilt das Modul als nicht bestanden.

## **Art. 12** *Titel*

Der verliehene Titel lautet „Certificate of Advanced Studies Pädagogische Hochschule Luzern in Projektmanagement in der Erwachsenenbildung (CAS PH Luzern).“

## **IV. Schlussbestimmung**

### **Art. 13** *Inkrafttreten*

Die Ausführungsbestimmungen treten am 1. Juni 2018 in Kraft.

**Anhang**

<b>Header</b>	<b>Modultitel</b>	Projektmanagement in der Erwachsenenbildung
	<b>Modulabkürzung</b>	PME
	<b>ECTS-Credits</b>	12.5
	<b>Verantwortliche Ansprechperson</b>	Benjamin Moser
<b>Modulkarte</b>	<b>Zielgruppe</b>	Der CAS PME richtet sich an Auszubildende, Ausbildungsleitende und Weiterbildungsverantwortliche in Organisationen und Betrieben sowie in Instituten der Berufsbildung oder der Hochschulbildung, die Bildungsprojekte leiten oder diese Tätigkeit übernehmen wollen. Der CAS PME wendet sich auch an Lehrpersonen mit EDK-Lehrdiplom, die an ihrer Schule Projekte leiten wollen.
	<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul
	<b>Anrechnung an</b>	
	<b>Besondere Eintrittsvoraussetzungen</b>	
	<b>Lernstunden (h)</b>	Präsenzstudium: 80h Angeleitetes Selbststudium (inkl. Zertifikatsarbeit): 210h Freies Selbststudium: 85 Total Lernstunden: 375h
	<b>Zielsetzung</b>  <b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden werden befähigt, Projekte in der Erwachsenenbildung zu initiieren, zu planen, zu leiten, durchzuführen und auszuwerten.  <b>Fachleute der Erwachsenenbildung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• dokumentieren und evaluieren ein Projekt und leiten Konsequenzen ab.</li> <li>• verstehen grundlegende Mechanismen der Projektarbeit und erkennen ihre Potenziale für die Praxisentwicklung.</li> <li>• entwickeln eine realisierbare und für die Praxis der Erwachsenenbildung relevante Projektidee.</li> <li>• formulieren einen handlungsleitenden Projektauftrag.</li> <li>• nutzen Planungs- und Steuerungsinstrumente, um den Projektprozess zu optimieren.</li> <li>• wenden Kreativmethoden zur Lösungs- und Entscheidungssuche an.</li> <li>• erstellen eine Zeit-, Ressourcen- und Budgetplanung.</li> <li>• leiten ein Projektteam ziel-, prozess- und ressourcenorientiert.</li> <li>• entwickeln ihre für Projektmanagement in Bereich der Erwachsenenbildung benötigten sozialen Kompetenzen weiter.</li> <li>• wenden die Lernform «Projektlernen» für die Weiterentwicklung überfachlicher Kompetenzen an.</li> </ul>

<b>Lerninhalte</b>	<p><b>Wissen und Kenntnisse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Projektmanagements</li> <li>• Organisationsformen und Strukturanforderungen an Projekte in der Erwachsenenbildung</li> <li>• Phasen eines Projektes und deren Aufgaben</li> <li>• klassische Methoden des Projektmanagements</li> <li>• Rollen- und Interessenskonflikte im Projektprozess</li> <li>• Projekt als didaktische Methode</li> </ul> <p><b>Fertigkeiten und Fähigkeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• finden, abwägen und definieren einer Projektidee</li> <li>• ein Projekt inhaltlich ausgestalten</li> <li>• erstellen eines Projektablaufplans mit Definition von Meilensteinen, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten</li> <li>• planen und optimieren von Projektprozessen – Umgang mit unvorhersehbaren Einflussfaktoren</li> <li>• eine Projektgruppe leiten oder sich als Teammitglied in ein Projekt eingliedern</li> <li>• mit Rollenwechseln, Interessenskonflikten oder Widerständen konstruktiv umgehen</li> <li>• evaluationsbasierte Prozesssteuerung</li> <li>• Umgang mit Komplexität und Stress</li> <li>• sich selbst, eine Aufgabe und andere organisieren</li> <li>• sich selbst einen Auftrag erteilen und die Umsetzung mit geeigneten Massnahmen überprüfen</li> <li>• Umgang mit unvorhergesehenen Einflussfaktoren</li> <li>• seine eigene Rolle finden, definieren, reflektieren</li> <li>• lebendiges Lernen gestalten und erleben</li> <li>• theoretisch erworbenes Wissen anwenden</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Vielfältiger Methodeneinsatz
<b>Unterlagen / Pflichtliteratur</b>	Werden in der Veranstaltung bekanntgegeben.
<b>Leistungsnachweis</b>	Projektpräsentation Zertifikatsarbeit
<b>Bemerkungen</b>	

## Änderungstabelle

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung
20.05.2018	01.06.2018	Erlass	Erstfassung